

Geschäftsstelle
Butmicke 5
58540 Meinerzhagen

Tel. +49 (0) 2354 928220
Fax +49 (0) 2354 6062
E-Mail: wsv@wsv-ski.de
www.wsv-ski.de

Vereinsregister-Nr.:
30224 (Amtsgericht Iserlohn)
Steuer-Nr. 332/5797/1242

Bankverbindung
Volksbank Märkischer Kreis
BIC: GENODEM1NRD
IBAN:
DE83 4476 1534 1121 6392 00

Die Unfallkasse NRW, der westdeutsche skiverband e.v. (wsv), der Sportlehrerverband e.V. – Landesverband NRW (DSLVLV NRW), SPORTS e.V., die Bezirksregierungen des Landes Nordrhein-Westfalen, die Zentren für schulpraktische Lehrerausbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (ZfsL) und die schneesportausbildenden Universitäten haben sich auf freiwilliger Basis im „Netzwerk Schneesport an Schulen in NRW“ zusammengeschlossen, um im Sinne des Erlasses „Sicherheitsförderung im Schulsport“ einheitliche Mindeststandards für die Qualifizierung von Lehrkräften als fachliche Voraussetzungen zu erreichen. Dementsprechend bietet der wsv folgenden Aus- und Fortbildungslehrgang für Lehrerinnen und Lehrer, Referendarinnen und Referendare sowie Interessenten an:

Termin: 17. Oktober – 23. Oktober 2021

Ort: Neustift im Stubaital, ****Alpensporthotel Mutterberg, Stubai Gletscher

Leistungen: 6x Übernachtung im Doppel/Dreibettzimmer mit Dusche/WC, größtenteils mit Balkon, Halbpension mit Frühstücksbuffet, Nachmittagsjause, Abendessen mit Salatbuffet, freie Benutzung des Hallenbades und Wellnessbereiches, 6 Tage-Skipass Stubai Gletscher, Chipkartenpfand (2,00 €), Insolvenzversicherung des Veranstalters, Sonderkonditionen bei der Materialausleihe und Ausbildung, **An- und Abreise in Eigenregie!** Lehrgangsende ist am 23.10.2021 ca. 15:00 Uhr.

Preis inkl. 870,- € im Doppelzimmer/Dreibettzimmer

Lehrgangsgebühr: 1040,- € im Einzelzimmer (stehen nur begrenzt zur Verfügung)

Für Teilnehmer der Fortbildung mit gültiger Instructor-Lizenz (IVSI-Marke) **ermäßigt sich der ausgeschriebene Preis um 50,- €**. Eine Kopie des gültigen Ausweises ist mit der Anmeldung einzureichen.

Anmeldungen: ausschließlich über das PDF-Formular

Meldeschluss: 17. September 2021 (Mindestteilnehmerzahl 20 Personen)

Allgemeines zur Aus- und Fortbildung „Schneesportleiter/in Ski Alpin bzw. Snowboard“

Zulassungsvoraussetzungen:

Für die Ausbildung mit Erwerb des Zertifikats des „Netzwerkes Schneesport an Schulen“ als „Schneesportleiter/in Ski Alpin bzw. Snowboard“ (Prüfungslehrgang) können sich Lehrkräfte, Referendar/innen und weitere Interessenten anmelden, die zukünftig schulische Schneesportfahrten verantwortlich leiten bzw. dort als Lehrkraft oder geeignete Hilfskraft (vgl. Kap. 1.2 Erlass „Sicherheitsförderung im Schulsport“) eingesetzt werden wollen.



Die Teilnehmer/innen **müssen rote Pisten** in sicherer und paralleler Fahrweise bei mittlerem Tempo auch bei ungünstigen Sicht- und Schneeverhältnissen sicher, kurvenfahrend bewältigen können – **keine Anfängerschulung!**

Sollte die Lehrkraft bereits im Besitz eines Zertifikats sein, kann die Teilnahme als Fortbildung des persönlichen Fahrkönnens und zur Erweiterung der methodischen bzw. fachlichen Kompetenzen genutzt werden.

Aufgrund der Sars-CoV-2-Pandemie müssen alle Teilnehmer*innen geimpft oder genesen („2G“ Regelung) sein und dieses bei der Anmeldung nachweisen. Ausnahmen gelten nur für Personen, welche aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden dürfen, wofür ein ärztliches Attest nachzuweisen ist. Des Weiteren ist am Anreisetag ein Corona-Selbsttest obligatorisch.

Ausbildungsschwerpunkte nach dem Qualifizierungskonzept „Netzwerk Schneesport an Schulen“

Ski- bzw. Snowboardtechnik:

Verbesserung der Grundtechniken Carven und Driften (Fahren von geführten und geschnittenen Kurven), hochwertige Kurven in unterschiedlichen Schnee- und Geländesituationen, funktionale Anpassungen von Aktionen/Bewegungen sowie Aktionsspielräumen/Bewegungsspielräumen an unterschiedliche Zielsetzungen in Abstimmung auf die Gelände-, Material- und Schneebedingungen

Methodik:

Moderne Vermittlungsstrategien (mindestens zwei Vermittlungsmethoden), innere Differenzierung, Vielfalt in der Lernprozessgestaltung, unterschiedliche Vorgehensweisen in Abstimmung auf die personalen und situativen Voraussetzungen, didaktisch-methodische (und organisatorische) Notwendigkeiten und Möglichkeiten der Unterrichtsgestaltung, Kommunikation in der Lerngruppe

Theorie:

Gesundheitsförderung durch Schneesport, Organisation und Aufsicht, formale Grundlagen für die Organisation und Durchführung von Schneesportunterricht, z.B. Kleidung und Material, Verhalten in Notsituationen und Erste Hilfe, Sicherheitskompetenz im und durch Schneesport, FIS-Regeln, Ökologie des Wintersports, Grundbegriffe des Kurvenfahrens und Grundlagen der Ski- bzw. Snowboardtechnik, Schulung des Bewegungssehens (Bewegungsanalysen) und Videoschulung.

Zertifikat bzw. Teilnahmebescheinigung:

Es werden Praxisprüfungen sowie eine Lehrprobe und eine Theorieprüfung gemäß dem Qualifizierungskonzept „Netzwerk Schneesport an Schulen“ durchgeführt. Die erfolgreichen Teilnehmer/innen, welche Lehrkräfte sind, erhalten zum Lehrgangsende das Zertifikat des „Netzwerkes Schneesport an Schulen“ als „Schneesportleiter/in Ski Alpin bzw. Snowboard“. Die Gesamtleitung einer Schulschneesportfahrt dürfen jedoch nur Lehrer/innen übernehmen und keine Referendar/innen. Die weiteren Teilnehmer/innen erhalten ein Zertifikat, welches sie als geeignete Hilfskräfte bei einer Schulschneesportfahrt legitimiert. Nicht erfolgreiche Teilnehmer/innen erhalten lediglich eine Teilnahmebescheinigung, welche sie steuerlich geltend machen können.

Des Weiteren kann sich jede/r erfolgreiche Teilnehmer/in anschließend beim westdeutschen skiverband e.v. direkt zum Schneelehrgang (G2) anmelden, weil das o. g. Zertifikat als Praxislehrgang (G1) des wsv anerkannt wird und damit der Weg zum Erwerb der DSV-Grundstufenlizenz ermöglicht wird.

Mitzubringen:

a) Ausbildung Alpin

Vollständige und funktionstüchtige Skiausrüstung inkl. Helm und Schreibmaterial.

Es wird empfohlen, folgende Literatur zum Ausbildungslehrgang mitzubringen:

- Erlass „Sicherheitsförderung im Schulsport“ (Heft 1033, Rechtsgrundlagen)
- offizieller DSV-Lehrplan „Ski Alpin“ (neueste Ausgabe, ISBN-Nr. 978-3-613-50713-5)

Des Weiteren können in der Praxis die DSV-Ringbücher „Unterrichten leicht gemacht – Tipps und Aufgaben für den Skilehrer“ und „Unterrichten leicht gemacht – Kinderskiunterricht“ eine Hilfe sein.

Der Erlass „Sicherheitsförderung im Schulsport“ steht unter www.schulsport-nrw.de allen Teilnehmer/innen als Printversion zur Verfügung.

b) Ausbildung Snowboard

Vollständige und funktionstüchtige Snowboardausrüstung Freestyle- (ggf. mit Rockerprofil) / Allmountainboards mit Softboots inkl. Helm und Schreibmaterial.

Es wird empfohlen, folgende Literatur zum Ausbildungslehrgang mitzubringen:

- Erlass „Sicherheitsförderung im Schulsport“ (Heft 1033, Rechtsgrundlagen)
- offizieller DSV-Lehrplan „Snowboard“ (neueste Ausgabe, ISBN-Nr. 978-3-613-50711-1)

Des Weiteren können in der Praxis die DSV-Ringbücher „Unterrichten leicht gemacht – Snowboardunterricht“ eine Hilfe sein.

Der Erlass „Sicherheitsförderung im Schulsport“ steht unter www.schulsport-nrw.de allen Teilnehmer/innen als Printversion zur Verfügung.

Die offiziellen DSV-Lehrpläne „Ski Alpin“ und „Snowboard“ können direkt über den Deutschen Skiverband (www.dsvaktiv-shop.de) bestellt werden, ebenso die DSV-Ringbücher „Unterrichten leicht gemacht – Tipps und Aufgaben für den Skilehrer“, „Unterrichten leicht gemacht - Kinderskiunterricht“ bzw. „Unterrichten leicht gemacht – Snowboardunterricht“.

Ausbildungsteam: Team Schule und Landeslehrteammitglieder des wsv

Hinweis: Die Netzwerkpartner wsv, DSLV LV NRW, SPORTS, Bez.-Reg., ZfsL und Universitäten haben freiwillig beschlossen, dass man sich ggf. bei Qualifizierungsmaßnahmen unterstützt.

Ansprechpartner

für sportfachliche Fragestellungen:

westdeutscher skiverband e.v.

Referent Schneesport an Schulen

Dirk van Klev

Tel.: 02305-962849

E-Mail: dirk.vanklev@wsv-ski.de

(Lehrkraft, **ehrenamtlich** wsv-Referent)

für die Organisation, Anmeldung und allg. Fragen:

Geschäftsstelle westdeutscher skiverband e.v.

Susanne Jaeger

Tel.: 02354-928220

E-Mail: wsv@wsv-ski.de

Hinweis:

Aufgrund der Sars-CoV-2-Pandemie werden derzeit seitens der fünf Bezirksregierungen keine Dienstreisegenehmigungen für externe Lehrerqualifizierungsmaßnahmen im Ausland ausgesprochen, sodass alle Teilnehmer*innen versicherungstechnisch als **Privatpersonen reisen**. Es ist trotzdem möglich, die Schulleitung um Inanspruchnahme des schulinternen Fortbildungsetats zu bitten. Vor Ort müssen alle Abstands- und Hygienevorschriften des Gastlandes geachtet werden.

Wir empfehlen **dringend** den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung! Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 31.08.2021 möglich, danach gelten abweichend zu den wsv-Lehrgangsbedingungen folgende Vereinbarungen:

1. Rücktritt vor der Reise

1.1 Der Rücktritt vor Reisebeginn ist jederzeit möglich. Der Rücktritt soll aus Beweisungsgründen schriftlich erfolgen. Maßgebend für den Rücktrittszeitpunkt ist der Eingang der Rücktrittserklärung.

1.2 Tritt der Kunde vom Vertrag zurück, so verliert der wsv den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis. Der wsv kann unter Beachtung der Regelung in § 651 i Abs. 2 BGB eine Entschädigung von dem Kunden verlangen, die unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistung konkret zu beziffern und zu belegen ist.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt mit dem anhängenden Vordruck direkt an:

westdeutscher skiverband e.v.

z.Hd. Frau Jaeger

Postfach 1550

58531 Meinerzhagen

Fax: 02354-6062

Mail: wsv@wsv-ski.de

Unsere Datenschutzerklärung inklusive der Angabe, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, finden Sie auf unserer Internetseite unter: www.wsv-ski.de/datenschutzverordnung.

**Verbindliche Lehrgangsanmeldung zur Aus- und Fortbildung
zur/zum Schneesportleiter/in des wsv vom 17. – 23.10.2021
(Meldeschluss 17. September 2021)**

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Aus-/Fortbildung an:

Bitte deutlich in Druckschrift ausfüllen!

- Ausbildung zum „Schneesportleiter/in“ Ski Alpin
- Ausbildung zum „Schneesportleiter/in“ Snowboard
- Fortbildung als „Schneesportleiter/in“ Ski Alpin,
(bitte unbedingt **Kopie des Zertifikats oder der älteren Leiterbescheinigung** mit einreichen und ggf. Kopie der gültigen Instructor-Lizenz)
- Fortbildung als „Schneesportleiter/in“ Snowboard,
(bitte unbedingt **Kopie des Zertifikats oder der älteren Leiterbescheinigung** mit einreichen und ggf. Kopie der gültigen Instructor-Lizenz)

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Privatanschrift: _____
(Straße) (PLZ) (Ort)

Telefon: _____ Email: _____

Schulform/Schule: _____

Name der Schulleiterin/des Schulleiters: _____

Schulanschrift: _____
(Straße) (PLZ) (Ort)

Zimmerwunsch:

- DZ/3BZ (Ich möchte ggf. das Zimmer teilen mit: _____)
- EZ (Es steht nur eine sehr begrenzte Anzahl gegen Aufpreis zur Verfügung)

Verbindliche Bestellung von Ski- und Snowboardmaterial (**Bezahlung bar vor Ort**) über Klühspies-Reisen:

- Allround-Carving-Ski (inkl. Schuhe & Stöcke) € 44,- / 6 Tage
- TOP-Ski (ohne Schuhe) € 56,- / 6 Tage
- Skischuhe € 27,- / 6 Tage
- Snowboard inkl. Boots € 60,- / 6 Tage
- Helm € 12,- / 6 Tage

Körpergröße: _____ cm Schuhgröße _____

Ich erkläre mich mit der Gültigkeit der o.g. Lehrgangsbedingungen einverstanden und füge den Nachweis zur „2G“-Regel bei.

_____, _____
(Ort) (Datum)

(Unterschrift)